

Silberbergwerk

Ein Besuch im Schaubergwerk führt durch seit rund 200 Jahren fast unveränderte Stollen und lässt euch die harte Arbeit der einstigen Knappen hautnah erleben.

Seit der Einstellung des Bergbaus vor rund 200 Jahren sind die engen Stollen nahezu unverändert geblieben. Ihr betretet diese fast so, wie die Knappen sie einst zurückließen. Kühle, Enge und Dunkelheit lassen erahnen, wie beschwerlich und gefährlich die Arbeit unter Tage tatsächlich war. Euer Guide erzählt spannende Geschichten von Werkzeugen, Fördertechnik und dem harten Alltag der Bergleute und macht vergangene Zeiten lebendig. Ein eindrucksvolles Erlebnis, das Kopf, Herz und alle Sinne anspricht.

Hinkommen

Zu Fuß

Die Burgstraße hinunter bis zur Hauptstraße, dort nach rechts, die Straße am Zebrastreifen überqueren und weiter bis zur Friedhofsbrücke. Nach der Brücke geht ihr nach rechts und den Weg an der Mur entlang bis zur Abzweigung nach links. Der Weg führt entlang des Erzweges zum Silberbergwerk.
Wegzeit ca. 1 Stunde.

Dauer der Führung ca. 1,5 Stunden

An warme, strapazierfähige Kleidung und feste Schuhe für das Bergwerk denken, da es im Stollen feucht und kalt ist (ca. 8°C).

Das Modul vor der Anreise im Burgbüro buchen. Wir übernehmen die Koordination mit dem Bergwerk.

Bitte rechtzeitig Lunchpakete bestellen

Anmeldung und Information:
EJ Burg Finstergrün - Burgbüro
+43 (0)699 188 77 074
info@burg-finstergruen.at